



Berufsverband für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie in Deutschland e. V.

PRESSEMITTEILUNG

27.10.2006

JAHRESTAGUNG DES BKJPP

**Leipzig, Hotel The Westin Leipzig
9.–11. November 2006**

„Baustelle Jugend – eine Jugendbaustelle“

Entwicklung zwischen Autonomie und Abhängigkeit in verschiedenen therapeutischen Kontexten

„... voll die Krise!?“ – Ein Schülerforum

Ricardo prügelt sich ständig, Micha klaut, Anna kann vor lauter Angst nicht mehr zur Schule gehen, Jonas kifft. Sie hängen auf der Straße rum, sie haben Nullbock, mit ihren Eltern wollen sie nichts zu tun haben. Maria hat die Schule hinter sich, findet aber keine Lehrstelle. Sie empfindet sich als Leerstelle. Die jungen Leute sind in einer Krise.

Wie kommen Sie da wieder hinaus? Entwicklungswege verlaufen nicht immer geradlinig, Irrwege und Umwege sind ein „Vorrecht“ der Jugend, sagt der Volksmund. Das ist normal und jeder macht diese Phase durch. Junge Leute befinden sich auf der „Baustelle Jugend“. Ein Fünftel aller Jugendlichen kommt allerdings aus einer Krise nicht mehr allein heraus. Diese jungen Leute entwickeln seelische Störungen und Krankheiten.

Im Vorfeld der Jahrestagung der Berufsverbandes der Kinder- und Jugendpsychiater BKJPP 2006 hat das Park-Krankenhaus Leipzig-Südost GmbH in Zusammenarbeit mit „Irrsinnig Menschlich e.V.“, der Klinik- und Krankenhausschule „Dr. Georg Sacke“ und dem BKJPP zu einem Schülerforum aufgerufen. Schülergruppen aus Leipzig werden ihre Fragen, Gedanken und Bilder zu diesem Thema vorstellen. Als Vortrag, Power-Point-Präsentation, Foto, Kurzfilm, Musik, Theater, Malerei, Poesie, Hörspiel, Videoclip. Rund 300 Schüler, Ärzte, Therapeuten, Sozialarbeiter, Beratungslehrer, Politiker sind eingeladen, miteinander zu reden. Die Jugendlichen werden berichten, was sie verrückt gemacht hat in ihrem bisherigen Leben und worunter sie leiden. Es geht um die Fragen: Wo findet man Hilfe in seelischen Krisen oder was muss man tun, wenn die beste Freundin oder der Kumpel plötzlich seltsam drauf ist?

Wir laden auch Sie als Pressevertreter herzlich ein, die Gelegenheit wahrzunehmen, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Das Schülerforum findet am 9. November 2006, 8.15 bis 10.15 Uhr im Hotel Westin Leipzig statt.

Weitere Pressemitteilungen finden Sie unter

www.bkjpp.de

www.neurologen-und-psychiater-im-netz.de | www.kinder-und-jugendpsychiater-im-netz.de

Geschäftsstelle BKJPP

Im Spital/Stuttgarter Str. 51 | 71263 Weil der Stadt | Tel.: 0 70 33 – 69 11 36 | Fax: 0 70 33 – 8 05 56

bkjpp@dr-schaff.de | www.bkjpp.de



Berufsverband für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie in Deutschland e. V.

PRESSEMITTEILUNG

Eingeladen zur **Podiumsdiskussion** sind:

Moderation: Dr. med. Edelhard Thoms

Frau Manuela Richter-Werling von „Irrsinnig Menschlich e.V.“

Frau Cornelia Heilmann von der Klinik- und Krankenhausschule „Dr. Georg Sacke“

Frau Diplompsychologin Bärbel Ernst vom Regionalschulamt Leipzig

Frau Dr. Christa Schaff, Vorsitzende des BKJPP

Herr Dr. Matthias Leiß vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales

Die Rockband „Teen Spirit Island“ vom Park-Krankenhaus wird die Veranstaltung eröffnen. Auf der Website: www.schuelerforum-leipzig2006.de können Sie sich über die Projekte informieren.

Hintergrund:

In Deutschland haben 20 Prozent aller Kinder und Jugendlichen seelische Störungen. 6 Prozent von ihnen, über eine Million, sind psychisch oder psychosomatisch krank und behandlungsbedürftig.

Fast alle Kinder und Jugendlichen kommen in ihrer Lebensphase mit Drogen in Berührung. Nikotin und Alkohol werden von vielen in das Alltagsleben integriert. „Eine Drogenabhängigkeit entwickelt sich häufig auf dem Boden einer seelischen Störung“, berichtet der Kinder- und Jugendpsychiater Dr. med. Edelhard Thoms, Chefarzt der Leipziger Parkklinik. Dabei werden Drogenkonsum und Drogenabhängigkeit als Copingstrategie genutzt, der seelische Druck scheinbar gemildert. Thoms plädiert für einen qualifizierten Entzug unter gleichzeitiger Behandlung der Grundkrankheit. Andererseits muss bei der Behandlung von seelisch erkrankten Kindern und Jugendlichen immer an eine Drogenprävention gedacht werden.

Wir laden Sie als Medienvertreter herzlich zum Besuch der BKJPP-Jahrestagung unter dem Motto: **„Baustelle Jugend – eine Jugendbaustelle. Entwicklung zwischen Autonomie und Abhängigkeit in verschiedenen therapeutischen Kontexten“** ein.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und Ihre Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Christa Schaff
Vorsitzende

Weitere Pressemitteilungen finden Sie unter

www.bkjpp.de

www.neurologen-und-psychiater-im-netz.de | www.kinder-und-jugendpsychiater-im-netz.de

Geschäftsstelle BKJPP

Im Spital/Stuttgarter Str. 51 | 71263 Weil der Stadt | Tel.: 0 70 33 – 69 11 36 | Fax: 0 70 33 – 8 05 56

bkjpp@dr-schaff.de | www.bkjpp.de



Berufsverband für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie in Deutschland e. V.

PRESSEMITTEILUNG

Terminhinweise

Pressekonferenz

Donnerstag, 09.11.2006, 11.00 Uhr

THE WESTIN LEIPZIG, Gerberstrasse 15, 04105 Leipzig

Schülerforum: „... voll die Krise!?“

Donnerstag, 09.11.2006, 8.15–10.15 Uhr

THE WESTIN LEIPZIG, Gerberstrasse 15, 04105 Leipzig

www.schuelerforum-leipzig2006.de

Eröffnungsvortrag

Freitag, 10.11.2006, 9.30–11.00 Uhr

Jugend 2006 – welchen Belastungen ist die junge Generation ausgesetzt?

K. Hurrelmann (Bielefeld)

Akkreditierung

Wir bitten um Ihre Akkreditierung zur Jahrestagung mit dem beigefügten Anmeldeformular.

Download der Pressemeldung unter www.ctw-congress.de/bkjpp

Wiedergabe der Meldung unter Nennung der Urheberschaft und Bezugsquelle,
Belegexemplar erbeten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Pressestelle des Berufsverbandes für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie in Deutschland e.V.

Frau Gabriele Gehauf

c/o Science Services Thomas Wiese

Tel.: (030) 89 73 79 30

Fax: (030) 85 07 98 26

e-mail: gabriele.gehauf@science-services.org

Weitere Informationen zur Jahrestagung finden Sie unter

www.ctw-congress.de/bkjpp

Weitere Pressemitteilungen finden Sie unter

www.bkjpp.de

www.neurologen-und-psychiater-im-netz.de | www.kinder-und-jugendpsychiater-im-netz.de

Geschäftsstelle BKJPP

Im Spital/Stuttgarter Str. 51 | 71263 Weil der Stadt | Tel.: 0 70 33 – 69 11 36 | Fax: 0 70 33 – 8 05 56

bkjpp@dr-schaff.de | www.bkjpp.de